

Der BBC Bircher AG Verhaltenskodex

1.1 Grundsätzliches und Geltungsbereich

BBC Bircher AG entwickelt, produziert und vertreibt Sensorsysteme, um die wachsenden globalen Personen- und Fahrzeugströme zu sichern und Zugangssysteme komfortabel und energiesparend zu gestalten. Der innovative Sensorhersteller erarbeitet stetig neue Lösungen, um kommende Herausforderungen in der Gebäudeautomation, im öffentlichen Verkehr, der Industrie und im Gesundheitswesen zu meistern.

Damit schaffen wir zugleich die Basis für dauerhaftes, profitables Wachstum und eine langfristige, nachhaltige Wertsteigerung der BBC Bircher AG, um den Erhalt des Unternehmens auch für die nächsten Generationen sicher zu stellen. Grundlage unseres Handelns sind Eigenverantwortung, Aufrichtigkeit, Loyalität sowie der Respekt gegenüber unseren Mitarbeitenden, Mitmenschen und Umwelt. Die Führungskräfte tragen dabei eine besondere Verantwortung.

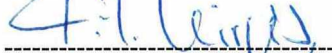
Der nachstehende Verhaltenskodex verdeutlicht diese Grundsätze. Ziel ist es, Situationen vorzubeugen, welche die Redlichkeit unseres Verhaltens und das Vertrauen in unsere Leistungen in Frage stellen könnten. Zugleich soll jeder Mitarbeitende zu eigenverantwortlichem Verhalten ermutigt und ihm dafür Orientierung gegeben werden. Die Werte, aus denen sich diese Grundsätze ableiten lassen, stehen für „den gesunden Menschenverstand“ jedes Einzelnen, der bei der BBC Bircher AG beschäftigt ist.

In diesem Verhaltenskodex sind die zur Erreichung dieser Ziele erforderlichen grundlegenden Regeln, Normen und Verhaltensweisen festgelegt. Der BBC Bircher AG Verhaltenskodex ist ein fester Bestandteil der Beschäftigungsbedingungen aller Mitarbeitenden der BBC Bircher AG und derer, die für die BBC Bircher AG tätig sind. Dies sind die Organe, die Führungskräfte, Mitarbeitende (inkl. unserer Auszubildenden u. ä.) und sonstige Mitarbeitende.

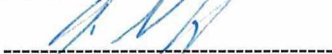
Die BBC Bircher AG besteht auf der uneingeschränkten Einhaltung des Kodex. Als weltweit tätiges Industrieunternehmen ist die BBC Bircher AG ebenso mit verschiedenen Gesetzen, Kulturen, Sitten und Gebräuchen konfrontiert, die unser tägliches Handeln beeinflussen. Von daher respektiert die BBC Bircher AG grundsätzlich die Sitten und Gebräuchen in den Ländern, in denen wir unternehmerisch tätig sind, soweit sie nicht im Gegensatz zu unseren Gesetzen und Vorgaben stehen. Es ist die Aufgabe der Geschäftsleitung und der Führungskräfte, dass alle Mitarbeitende den BBC Bircher AG Verhaltenskodex kennen, verstehen und danach handeln können.

Beringen, 6. Februar 2025

Frank Peter Kirgis
CEO



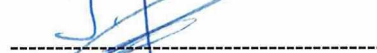
Dimitrios Nikolakis
CSO



Monika Zwahlen
Head of HR



Sebastian Ludwig
CFO



Andres Leupp
COO



1.2 Achtung der Menschenrechte

Die BBC Bircher AG achtet die international anerkannten Menschenrechte und orientiert sich in ihrem Handeln an den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte.

Die BBC Bircher AG lehnt jede Art von Diskriminierung bei Anstellung und Beschäftigung, Sklaverei, Kinderarbeit, die Bedrohung von Personen, welche die Menschenrechte verteidigen und sonstige Verletzungen der Menschenrechte ab. Darüber hinaus misst die BBC Bircher AG dem Schutz von grundlegenden Rechten bei der Arbeit besondere Bedeutung bei.

1.3 Verhaltensanforderungen und Erwartungen

1.3.1 Vertrauen durch redliche und regeltreue Führung der Geschäfte eine persönliche Anforderung und das Ergebnis gemeinsamer Anstrengungen

Diese Ziele können wir nur erreichen, wenn alle Beteiligten hieran mitwirken. Daher formuliert der BBC Bircher AG Verhaltenskodex für alle Mitarbeitenden verbindliche Anforderungen.

Die Führungskräfte der BBC Bircher AG haben eine Vorbildfunktion. Sie tragen Verantwortung für das eigene Verhalten und das Verhalten der Mitarbeitenden in ihrem Zuständigkeitsbereich, ebenso, wie für die ordnungsgemässe Einhaltung aller dort zur Vermeidung von Reputations- und Rechtsrisiken vorgesehenen Verfahren. Sie haben die erforderlichen und angemessenen Massnahmen zu ergreifen, um die vollständige Einhaltung des Verhaltenskodex bei unseren Geschäftsverfahren und Vorgehensweisen zu gewährleisten. Alle Mitarbeitenden werden darin unterstützt, alle in ihrem Arbeitsumfeld einschlägigen Gesetze und behördlichen Vorschriften zu kennen und zu beachten. Dabei bieten die internen Anweisungen und Richtlinien wesentliche Unterstützung und Orientierung.

Alle Mitarbeitenden sind gehalten, sich in ihrem Arbeitsumfeld redlich und fair zu verhalten und jeden Konflikt zwischen privaten und den geschäftlichen Interessen der BBC Bircher AG oder den Interessen unserer Kunden zu vermeiden. Alle Mitarbeitenden werden ausdrücklich ermutigt, ihre Vorgesetzten anzusprechen, wenn sie feststellen, dass sich jemand möglicherweise nicht regelkonform verhält. Das kann verhindern, dass aus kleinen Problemen grosse werden. Kein/e Mitarbeiter/in, welche/r in redlicher Absicht Mitteilung macht, muss Nachteile befürchten, auch dann nicht, wenn sich die Mitteilung als unbegründet herausstellen sollte. Hierfür steht die Unternehmensleitung ein. Mitteilungen können auch anonym erfolgen.

1.3.2 Respektvoller Umgang miteinander - Diskriminierungsverbot - Entwicklung nach Leistung und Potenzial

Unser Erfolg beruht wesentlich auf dem respektvollen Umgang miteinander. Wir sind bereit, aus Fehlern zu lernen und schätzen das offene Wort. Die BBC Bircher AG duldet keinerlei Diskriminierung oder Belästigung im Arbeitsumfeld, sei es aufgrund von Alter, Behinderungen, Herkunft, Geschlecht, politischer Haltung oder Rasse, Religion oder sexueller Orientierung. Die wesentlichen Kriterien für die Entwicklung von Mitarbeitenden sind daher die individuelle Leistung und das Potenzial.

Bei der BBC Bircher AG achten wir die Persönlichkeitsrechte unserer Mitarbeitenden. Wir schaffen eine Kultur der Toleranz, in der wir uns individuell entfalten können, um am Arbeitsplatz unser volles Potenzial zu nutzen. Jegliche Form der Diskriminierung, Belästigung oder Mobbing widerspricht unserem Selbstverständnis und hat innerhalb der BBC Bircher AG keinen Platz. Es ist unsere gemeinsame Aufgabe, ein faires, tolerantes, wertschätzendes und kollegiales Arbeitsumfeld zu schaffen.

1.3.3 Schutz personenbezogener Daten und vertraulicher Informationen – Auskunftersuchen von Behörden

Wir achten strikt auf die Einhaltung der Regelungen zum Schutz personenbezogener Daten und respektieren das allgemeine Persönlichkeitsrecht aller Personen hinsichtlich ihrer persönlichen Daten. Vertrauliche Informationen und Unterlagen über Kunden, die BBC Bircher AG oder Mitarbeitende müssen vor dem Einblick Dritter, wie auch nicht beteiligter Kollegen in geeigneter Weise geschützt werden.

Personenbezogene Daten dürfen nur erhoben, verarbeitet oder genutzt werden, soweit dies für festgelegte, eindeutige und rechtmässige Zwecke erforderlich ist. Die Verwendung von Daten muss für die Betroffenen transparent sein, ihre Rechte auf Auskunft und Berichtigung sowie gegebenenfalls auf Widerspruch, Sperrung und Löschung sind zu wahren. Daten der Mitarbeitenden werden auf Basis rechtlicher Vorgaben sowie gegebenenfalls durch weitergehende betriebliche Regelungen und Vereinbarungen geschützt. Bei der technischen Absicherung vor unberechtigtem Zugriff auf Daten und Informationen sowie dem Verlust oder

der Zerstörung derselben, ist ein angemessener Standard einzuhalten, der dem Stand der Technik entspricht.

Die BBC Bircher AG kooperiert mit allen zuständigen öffentlichen Stellen und Aufsichtsbehörden. Bei Auskunftersuchen erfolgt die diesbezügliche Kommunikation über die hierzu bestellten Mitarbeitenden.

1.3.4 Schutz des Unternehmensvermögens und Schutz natürlicher Ressourcen

Das geistige Eigentum unseres Unternehmens ist unser wertvollstes Anlagegut, das von allen Mitarbeitenden geschützt werden muss. In gleichem Masse respektieren wir das geistige Eigentum anderer. Zum geistigen Eigentum zählen unter anderem die Urheberrechte (einschliesslich der Urheberrechte für Software und Datenbanken), Marken, Knowhow oder sonstige urheberrechtliche Informationen. Technische Betriebsgeheimnisse und kaufmännische Geschäftsgeheimnisse sind wichtige Unternehmensressourcen. Jeder Mitarbeitende ist daher zu ihrem Schutz verpflichtet. Dazu zählt die strikte Einhaltung der Informationssicherheitsvorschriften der BBC Bircher AG.

Das Vermögen und die Betriebseinrichtungen, die Geschäftsunterlagen und die Arbeitsmittel der BBC Bircher AG dürfen weder zu privaten Zwecken missbraucht noch unberechtigt Dritten überlassen werden. Mitarbeitende sind bei ihrer Arbeit angehalten, die natürlichen Ressourcen zu schützen und sicherzustellen, dass die geschäftlichen Aktivitäten der BBC Bircher AG durch Materialeinsparung, energiesparende Planung sowie der Reduzierung und dem Recycling von Abfällen die Umwelt in möglichst geringem Umfang belasten. Dabei soll jeder Verantwortliche bei der Auswahl von Zulieferern, Werbematerialien oder anderen externen Dienstleistungen neben den wirtschaftlichen Gesichtspunkten auch die ökologischen und sozialen Kriterien beachten.

1.3.5 Sicherheit und Schutz der Gesundheit unserer Mitarbeitenden

Gesundheit, Sicherheit und das Wohlbefinden unserer Mitarbeitenden haben bei der BBC Bircher AG hohe Priorität. Wir schaffen eine Arbeitsumgebung, in der jeder seine bestmögliche Leistung erbringen kann und dabei seine physische und psychische Gesundheit erhalten kann.

Hohe technische und betriebliche Sicherheitsstandards sind die Grundlage für unsere Arbeit. Ziel ist es, Arbeitsunfälle und berufsbedingte Erkrankungen zu verhindern. Dazu vertrauen wir auch auf das Mitwirken unserer Mitarbeitenden.

Bei der BBC Bircher AG halten wir uns an die Vorgaben zur Arbeitssicherheit und benutzen die vorgeschriebene Schutzausrüstung. Wir arbeiten nicht unter dem Einfluss von Alkohol und Drogen, wenn wir dadurch unsere eigene Sicherheit oder die Sicherung und Unversehrtheit anderer gefährden.

Die BBC Bircher AG bietet gesundheitsfördernde- und auf Prävention ausgerichtete Programme an und setzt dabei auf die rege Beteiligung der Mitarbeitenden unter anderem in folgenden Bereichen:

- Arbeitssicherheit und Brandschutz- Schulungen
- Betriebliche Gesundheitsförderung
- Ergonomie

1.3.6 Persönliche Interessenkonflikte

Wenn Mitarbeitende in Konflikte zwischen ihren persönlichen Interessen und den beruflichen Aufgaben bzw. den Interessen der BBC Bircher AG oder unseren Kunden geraten, kann dies das Ansehen dieser Mitarbeitenden und der BBC Bircher AG insgesamt beschädigen. Mitarbeitende sollen daher solche Situationen im Interesse der BBC Bircher AG wie auch im eigenen Interesse vermeiden. Im Einzelnen gilt:

Keine finanziellen Beteiligungen an Unternehmen, die von beruflichen Entscheidungen des Mitarbeitenden oder der BBC Bircher AG betroffen sein können.

Auftragsvergaben an Angehörige, Lebenspartner oder andere nahestehende Personen von Mitarbeitenden sind sofern bekannt der Geschäftsleitung bzw. dem Vorgesetzten im Vorhinein anzuzeigen. Das gilt auch für Geschäfte mit Unternehmen, an denen Angehörige direkt oder mittelbar beteiligt sind.

Keine Übernahme unternehmerisch verantwortlicher Positionen (z.B. Organmitglied, Geschäftsführer, Vorstand, Aufsichtsrat, Beirat) bei Kunden, Geschäftspartnern oder Wettbewerbern ohne die vorherige Zustimmung der Geschäftsleitung.

Entscheidend ist die Wahrnehmung Dritter. Schon der Anschein eines persönlichen Interessenkonfliktes kann schaden. Mitarbeitende können in diesem Zusammenhang bei berechtigtem Interesse auch um Entbindung von konkreten einzelnen Aufgaben bitten, die zu einem Interessenkonflikt führen könnten.

1.3.7 Keine Interessenkonflikte mit Kunden, Lieferanten, Kooperations- und übrige Geschäftspartnern

Die BBC Bircher AG strebt mit ihren Kunden und übrigen Geschäftspartnern nachhaltige Geschäftsbeziehungen zum beiderseitigen Vorteil an. Jeder Mitarbeitende hat daher dafür zu sorgen, dass die Interessen unserer Kunden, Lieferanten, Kooperations- und übrigen Geschäftspartner in fairer Weise berücksichtigt werden. Interessen von Kunden oder übrigen Geschäftspartnern dürfen nicht zum Nachteil anderer Kunden, Lieferanten, Kooperations- oder übrigen Geschäftspartner in den Vordergrund gestellt werden. Wir wählen unsere Lieferanten sorgfältig aus und erwarten von ihnen, dass ihr Verhalten den Grundregeln unseres Verhaltenskodex entspricht und sie dies auch von ihren Vorlieferanten verlangen.

1.3.8 Schutz des Wettbewerbs

Wettbewerbsgesetze verbieten Verhaltensweisen, die den freien und fairen Wettbewerb behindern und den Handel einschränken. Diese Gesetze gelten für uns als Lieferant und Käufer von Dienstleistungen und Waren gleichermaßen.

Die BBC Bircher AG beteiligt sich nicht an illegalen, wettbewerbsbeschränkenden Vereinbarungen und Verhaltensweisen, insbesondere Absprachen über Preise, Konditionen und Marktaufteilung mit Wettbewerbern. Bevor Mitarbeitende von Standardverträgen oder in Kooperationsverträgen vorgesehenen Verfahren abweichen, klären sie mit unseren Rechtsberatern ab, dass hiermit keine unzulässigen, wettbewerbsrechtlichen Auswirkungen verbunden sind.

Prinzipiell ist die Zusammenarbeit mit Wettbewerbern von der Geschäftsleitung zu genehmigen und die Absicht klar zu definieren. Gesprächstermine sind zu dokumentieren.

Bei Kontakten zu Wettbewerbern und Geschäftspartnern sprechen Mitarbeitende der BBC Bircher AG in verantwortlicher Weise nicht über interne Angelegenheiten, wie z.B. über Preise und Verkaufs- oder Finanzierungsbedingungen, Kosten, Marktübersichten, organisatorische Abläufe oder andere vertrauliche Informationen, aus denen Wettbewerber oder Geschäftspartner Wettbewerbsvorteile ziehen könnten.

Die BBC Bircher AG hilft mit regelmässigen Schulungen und anderen geeigneten Massnahmen dabei, dass problematische Verhaltensweisen durch alle Mitarbeitende rechtzeitig und zutreffend erkannt werden können.

1.3.9 Keine Tolerierung von Korruption, besondere Vorsicht bei Amtsträgern

Unser Erfolg am Markt beruht auf Innovationen, Begeisterungsfähigkeit, Leistungskraft, Flexibilität und Servicebereitschaft und darf nicht durch unlautere Zuwendungen erschlichen werden. Unsere Geschäftspartner vertrauen auf die professionelle Urteilsfähigkeit unserer Mitarbeitenden. Die BBC Bircher AG toleriert daher keinerlei Form von Bestechung oder Bestechlichkeit, Vorteilsnahme oder Vorteilsgewährung.

Wer die Regeln für Geschenke und Einladungen in Ziff. 9 dieses Verhaltens-Kodex nicht beachtet, läuft das Risiko, sich wegen Korruptionsdelikten strafbar zu machen. Bereits das Versprechen oder Fordern unlauterer Vorteile kann strafbar sein.

Bei Einladungen und Zuwendungen an Personen ausserhalb der BBC Bircher AG von Mitarbeitenden, sind in jedem Fall deren interne Regeln für Geschenke und Einladungen zu beachten. Dies gilt in besonderem Masse für den Kontakt mit Amtsträgern.

Die Zuwendung von Vorteilen an Amtsträger kann als Vorteilsannahme oder Vorteilsgewährung schon allein deshalb strafbar sein, weil sie im Hinblick auf die Amtsstellung erfolgt. Es ist nicht erforderlich, dass die Amtsausübung in unlauterer Weise beeinflusst werden soll. Jeder mit der Wahrnehmung öffentlicher Aufgaben Beauftragte kann Amtsträger sein, nicht nur Beamte und Angestellte des öffentlichen Dienstes.

1.3.10 Geschenke, Geschäftsessen und Veranstaltungen

Geschenke, Geschäftsessen und Veranstaltungen zu Informations-, Repräsentations- oder Unterhaltungszwecken können ein legitimes Mittel zum Aufbau und zur Unterstützung von Geschäftsverbindungen sein. Sie dürfen allerdings nie dazu dienen, unlautere geschäftliche Vorteile zu erlangen und in einem Umfang oder einer Art und Weise erfolgen, die geeignet sind, die berufliche Unabhängigkeit und Urteilskraft der Beteiligten in Frage zu stellen. Sie müssen vielmehr den geltenden Gesetzen und lokalen Vorschriften entsprechen und in Bezug auf Anlass, Position und Funktion des Empfängers verhältnismässig sein. Besonders kritisch sind dabei Geschenke sowie Aufwendungen für Bewirtung und Freizeitaktivitäten unmittelbar vor einem Geschäftsabschluss oder während einer Ausschreibung. Geldgeschenke sind unter keinen Umständen zulässig.

1.3.11 Spenden und Sponsoring

Spenden und Sponsoring sind wesentliche Instrumente zur Wahrnehmung gesellschaftlicher Verantwortung; die finanzielle Unterstützung von Gemeinwohlbelangen ist grundsätzlich auf Öffentlichkeit angelegt. Über Spenden und Sponsoring entscheidet die Geschäftsleitung. Sie dürfen nicht dazu dienen, bei Geschäftspartnern mittelbar unlautere Vorteile zu erwirken.

Gemäss dem Grundsatz, dass Mitarbeitende, die sich auch in anderen Bereichen freiwillig engagieren, in der Regel auch im Betrieb allseits interessierte und wertvolle Mitarbeitende sind, besteht bei der BBC Bircher AG eine grundsätzliche Bereitschaft zur Förderung des Ehrenamts. Darunter fällt auch die Förderung von speziellen Freizeitgestaltungen, ehrenamtliche Gremienarbeiten in Vereinen oder Stiftungen sowie andere ehrenamtliche Tätigkeiten, z.B. in sozialen Einrichtungen der Senioren-, Behinderten- oder Obdachlosenhilfe oder in der Feuerwehr bzw. dem Katastrophenschutz (Corporate Volunteering). Über die Art und die Weise der Förderung entscheidet die Geschäftsleitung im Einzelfall.

Sponsoring von sozialen, kulturellen, sportlichen oder anderen gemeinnützigen Einrichtungen versteht die BBC Bircher AG als ein Geschäft auf Gegenseitigkeit, bei dem z.B. ein gemeinnütziger (Sport)Verein der BBC Bircher AG zusätzliche Werbefläche auf Briefköpfen, Trikots oder anderen Flächen zur Verfügung stellt. Hierzu entscheidet die Geschäftsleitung im Einzelfall über die Höhe und Dauer einer entsprechenden Zuwendung.

1.3.12 Kommunikation gegenüber Kunden, übrigen Geschäftspartnern und der Öffentlichkeit, Soziale Netzwerke

Alle wesentlichen Verlautbarungen und Berichte der BBC Bircher AG müssen vollständig, redlich, genau, zeitnah und verständlich sein. Sei es gegenüber übrigen Geschäftspartnern, Kunden oder der Öffentlichkeit. Das gilt insbesondere für Informationen und Werbematerial über unsere Produkte. Informationen an Kunden, übrige Geschäftspartner oder die Öffentlichkeit über die BBC Bircher AG, unsere Produkte, unsere Kunden oder Geschäftspartner dürfen nur über hierzu autorisierte Mitarbeitende erfolgen.

Die Mitarbeitenden der BBC Bircher AG, die sich ausserhalb ihrer entsprechenden Zuständigkeiten in der BBC Bircher AG, in einer öffentlichen Diskussion oder in sozialen Netzwerken zu Themen äussern, die die BBC Bircher AG oder unsere Geschäftspartner berühren, müssen deutlich machen, dass sie als Privatperson handeln. Dies wird regelmässig durch die Nutzung privater Accounts (Konten), E-Mail-Adressen u.a. erfolgen. Und es wird inhaltlich so erfolgen, dass nicht der Eindruck entstehen kann, die BBC Bircher AG teile die geäusserte Meinung. Die Mitarbeitenden dürfen dabei nicht gegen die Interessen der BBC Bircher AG und der übrigen Geschäftspartner verstossen. Im Rahmen der geschützten Freiheit der Meinungsäusserung muss also die arbeitsvertragliche Pflicht zu Rücksichtnahme und Loyalität gegenüber dem Arbeitgeber und dessen Geschäftsbeziehungen gewahrt bleiben.

Dabei ist zu berücksichtigen, dass Äusserungen in E-Mails oder sozialen Netzwerken formlos und spontan erfolgen können, aber dann gleichwohl beim Empfänger bzw. in der Internet-Öffentlichkeit für lange Zeit festgehalten und einsehbar sind. Dabei gilt es zu beachten, dass Mitarbeitende weder ihre private E-Mail geschäftlich nutzen dürfen noch ihr Geschäfts-Account für private Nutzung einsetzen dürfen, da E-Mails damit im Zweifel dauerhaft archiviert und durch Dritte eingesehen werden können.

1.3.13 Unethische Handeln

Unethisch handelt, wer versucht, sich durch unehrliche oder betrügerische Mittel finanzielle oder andere Vorteile zu verschaffen.

Dieser Absatz 1.3.13 bezieht sich sowohl auf Geschäftsbeziehungen innerhalb der Organisation als auch auf Geschäftsbeziehungen zu Dritten, wie Kunden, Lieferanten und Behörden. Unter Betrug verstehen wir bei der BBC Bircher AG die Vorspiegelung falscher Tatsachen, das Verschweigen von Informationen sowie den Missbrauch der eigenen Position, sofern die beteiligte Person diese ausführt, um sich selbst oder Dritte zu bereichern.

Im Folgenden sind Beispiele von unethischen Handlungen aufgelistet, die von oder gegen die BBC Bircher AG begangen werden können:

- Diebstahl, Missbrauch oder Entwendung von Eigentum, Ausrüstung, Geldmitteln, Materialien, Aufzeichnungen oder anderen Vermögenswerten der BBC Bircher AG.
- Bilanzfälschungen und/oder falsche Tatsachendarstellungen finanzieller oder nichtfinanzieller Natur zwecks persönlicher Bereicherung oder Bereicherung anderer Personen (z. B. Stundenaufstellungen, Spesenabrechnungen, Bestellungen, Budgets, Abgaben an staatliche Behörden).
- Jegliche Aktivitäten, bei denen Daten zu unangemessenen Zwecken verändert, zerstört, kopiert oder manipuliert werden.
- Jegliche Aktivitäten, bei denen durch falsche Tatsachendarstellungen der BBC Bircher AG Vorteile verschafft werden (z. B. Preisabsprachen).

Unethische Handlungen können auch illegal sein. Die Beteiligung an unethischen Handlungen wird bei der BBC Bircher AG nicht toleriert. Es ist wichtig, dass allen Beschäftigten diese Null-Toleranz-Haltung bewusst ist und sie ihre Verantwortung zur Verhinderung von unethischen Handlungen wahrnehmen. Alle Beschäftigten müssen integer handeln und mit gutem Beispiel vorangehen. Jeglicher Verdacht sowie jede festgestellte Regelwidrigkeit müssen gemeldet werden.

1.3.14 Konsequenzen bei Verstössen

Verstösse gegen diese Regeln können erhebliche Reputationsverluste und rechtliche Nachteile für die betreffenden Mitarbeitenden, deren Kolleg/innen und die BBC Bircher AG zur Folge haben, bis hin zu Bussgeldern, Strafverfahren oder Einschränkungen behördlicher Erlaubnisse. Zumeist wird ein solches Fehlverhalten dann auch eine arbeitsrechtliche Pflichtverletzung sein und zu entsprechenden Sanktionen führen können.

1.4 Richtlinien zum Verhaltenskodex

1.4.1 Umsetzung

Die Geschäftsleitung hat dafür Sorge zu tragen, dass die aktuelle Version des BBC Bircher AG Verhaltenskodex verbreitet wird und dass eine regelmässige Schulung gemäss den Inhalten dieses Kodex in geeigneter Art und Weise erfolgt. Die Geschäftsleitung steht für alle Beratungen zur Verfügung, die sich auf den BBC Bircher AG Verhaltenskodex und dessen Anwendbarkeit und Verständlichkeit beziehen.

1.4.2 Fragestellung und Nachvollziehbarkeit

Alle Mitarbeitenden sind angehalten, sofern sie den vorliegenden Verhaltenskodex nicht oder nicht vollständig verstehen, ihre(n) Vorgesetzte/n um Erläuterung zu bitten. Bei ethischen Konflikten mit

Kolleg/innen und/oder Vorgesetzte/n sollten sich BBC Bircher AG Mitarbeitende auf ihren gesunden Menschenverstand verlassen. Folgende Fragen können dabei hilfreich sein:

- Habe ich mich umfassend über die internen Richtlinien und externen Vorschriften bei der BBC Bircher AG informiert?
- Verhalte ich mich fair, ehrlich und verantwortungsbewusst?
- Habe ich über die Auswirkungen nachgedacht, die mein Verhalten hervorrufen kann?
- Möchte ich in gleicher Weise behandelt werden?
- Prüfe ich immer Alternativen, ehe ich ein bestimmtes Verhalten zeige?
- Welche Aussenwirkung hat ggf. mein Verhalten?

1.4.3 Verhalten bei Verstössen gegen den BBC Bircher AG Verhaltens-Kodex

Verstösse gegen den BBC Bircher AG Verhaltens-Kodex werden nicht geduldet und können Disziplinar massnahmen bis hin zur Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses nach sich ziehen. Disziplinar massnahmen können sich dabei nicht nur gegen Mitarbeitende richten, die gegen den BBC Bircher AG Verhaltenskodex verstossen haben, sondern auch gegen Mitarbeitende, die wissentlich Verstösse gegen den Verhaltenskodex zulassen, oder versuchen, andere Mitarbeitende zu beeinflussen oder zu bestrafen, weil diese Verstösse entsprechend melden.

1.4.4 Umgang mit Fehlverhalten

Mitarbeitende, die mögliches Fehlverhalten melden, dazu Informationen liefern oder auf sonstige Art und Weise bei einer Ermittlung oder Untersuchung von möglichem Fehlverhalten helfen, werden vor jeglichen Vergeltungsmassnahmen geschützt. Als Fehlverhalten gilt dabei jegliches Verhalten, das im klaren Widerspruch zum BBC Bircher AG Verhaltenskodex steht und somit gegen die relevanten Grundsätze und/oder gegen geltende Gesetze und Vorschriften verstösst.

Alle Mitarbeitenden bei der BBC Bircher AG sind aufgerufen und berechtigt, auf mögliches Fehlverhalten bei den zuständigen Stellen hinzuweisen. Mitarbeitende, die von einem möglichen Fehlverhalten Kenntnis erlangen, oder denen selbst ein mögliches Fehlverhalten gemeldet wird, sollten über die nachfolgend beschriebenen betrieblichen Kanäle entsprechend informieren:

- Direkter Vorgesetzter bzw. Abteilungsleiter
- Vertreter des Personalwesens
- Geschäftsleitung

Anstelle von anonymen Meldungen wird ein offener und vertrauensvoller Dialog mit einer der hier genannten Personen(-gruppe) dringend empfohlen. Der direkte Dialog bietet die bestmöglichen Chancen, Fehlverhalten auf vertrauliche, aber auch direkte und professionelle Art und Weise aufzudecken und zu untersuchen.

Alle Meldungen werden dabei streng vertraulich behandelt und bleiben ohne disziplinarische Konsequenzen für diejenigen Mitarbeitenden oder sonstige Personen, die eine entsprechende Meldung gemacht haben, auch dann nicht, wenn sich ein geäussertes Verdacht im Nachhinein als grund- und substanzlos erweist. Dies gilt jedoch nicht, wenn im Rahmen von Meldungen, bewusst falsche Angaben zu einem etwaigen Verstoß gemacht werden (z.B. böswillige und missbräuchliche Anschuldigungen), allein mit dem Ziel, die andere Mitarbeitenden oder sonstige Personen zu diskreditieren.

1.4.5 Anwendung

Dieser BBC Bircher AG Verhaltenskodex wurde im November 2024 durch die Geschäftsleitung der BBC Bircher AG genehmigt und ist durch alle angeschlossenen Unternehmen, sowie deren Mitarbeitenden anzuwenden und umzusetzen.